



Sie können für diese Prüfung unter zwei Optionen auswählen. Beantworten Sie bitte die Fragen der von Ihnen gewählten Option.

Vergessen Sie nicht, auf jeder Seite der Prüfung den Erkennungs-Code einzutragen.

Es wird vor allem das Textverstehen (Prüfungstext und Text der gestellten Fragen) des Probanden bewertet. Wenn der Proband beweist, dass er sowohl den Text wie auch die dazu gestellten Fragen verstanden hat, wird seine Leistung mindestens mit „bestanden“ (5) benotet.

Die grammatische Korrektheit und die Ausdrucksfähigkeit werden ausgewertet, um die Note zwischen „bestanden“ (5) und „sehr gut“ (10) festzulegen. Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache, also der Versuch des Probanden, sich mit eigenen Worten auszudrücken, statt sich eng an Wortschatz und Satzbau des Originaltextes zu orientieren, werden positiv bewertet.

Aufgabe 1: Vier Fragen zum Text (4 Punkte)

Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.

Aufgabe 2: RICHTIG oder FALSCH (2 Punkte)

Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.

Aufgabe 3: Wortschatz (1 Punkt)

Der Proband muss entsprechende Synonyme im Text finden. Für jede korrekte Antwort werden 0,25 Punkte vergeben.

Aufgabe 4: Zusammenfassung des Textes und eigene Stellungnahme (80 – 120 Wörter) (3 Punkte)

Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde: Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.

Hilfsmittel wie Wörterbücher usw. dürfen während der Prüfung nicht verwendet werden.



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2016ko EKAINA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JUNIO 2016

ALEMÁN

OPTION A

Das Tagebuch der Anne Frank

„Ich werde, hoffe ich, dir alles anvertrauen können, wie ich es noch bei niemandem gekonnt habe, und ich hoffe, du wirst mir eine große Stütze sein.“ Der erste Tagebucheintrag von Anne Frank, datiert vom 12. Juni 1942. An diesem Tag wurde Anne 13 Jahre alt und bekam von ihrem geliebten Vater Otto ein Poesiealbum geschenkt, das sie als Tagebuch nutzte, in Ermangelung einer von ihr schmerzlich vermissten allerbesten Freundin, der man einfach alles erzählen kann. Einen Monat später, als das Leben für Juden auch in Amsterdam lebensgefährlich geworden ist, wurde die Familie Frank von Freunden versteckt, bis alle im August 1944 verhaftet und deportiert wurden.

Was Anne Frank bis zum 1. August 1944 – dem Tag des letzten Tagebucheintrags – schrieb, gehört heute weltweit zum literarischen Kanon über den Holocaust. Dabei verfasste Anne nicht nur Tagebucheinträge, denen sie oft eine Briefform gab, sondern schrieb auch Erlebnisse aus ihrem Versteck oder Ausgedachtes nieder, sie führte zudem ein „Schöne-Sätze-Buch“ mit Lieblingspassagen aus anderen Werken und beschäftigte sich im „Ägyptenbuch“ mit der dortigen alten Mythologie. Eine höchst talentierte Autorin also, deren unbekümmerte Erzählweise auch heute noch überhaupt nicht angestaubt wirkt und die einen ehrlichen Einblick gibt in das Innenleben eines jungen Mädchens im Angesicht des Nazi-Horrors. Anne Frank: eine einzigartige Zeitzeugin des dunkelsten Kapitels des 20. Jahrhunderts. Sie starb Ende Februar/Anfang März 1945 im KZ Bergen-Belsen.

Vokabular

anvertrauen: sp. confiar

Stütze: Unterstützung, Hilfe

Poesiealbum: Heft oder kleines Buch mit leeren Seiten, in das Freunde etwas zur Erinnerung schreiben können

in Ermangelung: sp. a falta de

vermissen: merken, dass einem jemand oder etwas fehlt

unbekümmert: sp. despreocupado

KZ: Konzentrationslager



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2016ko EKAINA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JUNIO 2016

ALEMÁN

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)
 - a. Wann hat Anne Frank angefangen, ihr Tagebuch zu schreiben?
 - b. Was ersetzte ihr das Tagebuch?
 - c. Was hat sie außer ihrem Tagebuch noch geschrieben?
 - d. Als was ist das „Tagebuch der Anne Frank“ international anerkannt?

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)
 - a. Die letzte Notiz schrieb Anne Frank am Tag ihres Todes in ihr Tagebuch.
 - b. Anne Frank schrieb aus ihrem Versteck auch viele Briefe.

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)
 - a. in der ganzen Welt
 - b. Erfundenes
 - c. außerdem
 - d. gebrauchen

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter). Sie können sich dabei an folgenden Fragen orientieren (3P):
 - Wer war Anne Frank?
 - Wo und wann lebte sie?
 - Was geschah mit ihr?
 - Welche Bedeutung hat ihr Tagebuch?
 - ...



Universidad
del País Vasco

Euskal Herriko
Unibertsitatea

UNIBERTSITATERA SARTZEKO
PROBAK

2016ko EKAINA

ALEMANA

PRUEBAS DE ACCESO A LA
UNIVERSIDAD

JUNIO 2016

ALEMÁN

OPTION B

Schweden – Das EU-Vorzeigeland für Willkommenskultur

Schweden wird oft als Vorbild genannt, wenn es um eine Willkommenskultur und den entsprechenden staatlichen Umgang mit Flüchtlingen geht. In dem skandinavischen Land ist man Flüchtlingen gegenüber aufgeschlossener als anderswo. Das zeigt sich auch an deren vergleichsweise sehr hohen Anzahl: Schweden ist das Land, das innerhalb der Europäischen Union gemessen an seiner Einwohnerzahl seit Jahren die meisten Flüchtlinge aufnimmt. Auf 1.000 Einwohner kamen im Jahr 2014 8,4 Asylbewerber. Zum Vergleich: In Deutschland waren es 2,5. Eine funktionierende Infrastruktur zu ihrer Aufnahme, Registrierung und Unterbringung wurde in Schweden schon während der letzten großen Einwanderungsbewegung aufgebaut: 2007 nahm die schwedische Stadt Södertälje mehr Flüchtlinge aus dem Irak auf als die klassischen Einwanderungsländer USA und Kanada zusammen. Angesichts des derzeit verstärkten Zustroms von Flüchtlingen gibt es aber auch in Schweden eine Diskussion über die „Grenzen der Aufnahmekapazität“. Die Unterkünfte werden knapp und manche Kommunen beklagen, dass sie die Vielzahl der Flüchtlinge nicht mehr aufnehmen können. Von der angespannten Lage profitieren vor allem die „Schwedendemokraten“, die mehr Härte gegenüber Flüchtlingen fordern: Die rechtspopulistische Partei steht in Umfragen derzeit bei über 20 Prozent und ist damit so stark wie noch nie.

Vokabular:

Vorzeigeland: ein Land, das anderen Ländern als Vorbild dienen kann

aufgeschlossen: offen

aufnehmen, Aufnahme: sp. acoger, acogida

derzeit: zur Zeit, im Moment



1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)
 - a. Wofür gilt Schweden in der EU als Vorbild?
 - b. Welches Land nimmt proportional zur Einwohnerzahl mehr Flüchtlinge auf? Schweden oder Deutschland?
 - c. Warum wird aber inzwischen auch in Schweden über die Aufnahmekapazität diskutiert?
 - d. Was sind die „Schwedendemokraten“?

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)
 - a. Die USA und Kanada nahmen 2007 weniger Flüchtlinge aus dem Irak auf als Schweden.
 - b. In Schweden ist man für das Flüchtlingsproblem auch nicht aufgeschlossener als in anderen EU-Staaten.

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)
 - a. im Vergleich
 - b. eine große Menge
 - c. im Inneren, als Teil von etwas
 - d. Wohnraum, Wohnungen

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter). Sie können sich dabei an folgenden Fragen orientieren (3P):
 - Wofür ist Schweden ein Vorbild?
 - Wie viele Flüchtlinge nimmt Schweden im Vergleich zu anderen europäischen und außereuropäischen Staaten auf?
 - Warum sind die Voraussetzungen für die Aufnahme von Flüchtlingen in Schweden so gut?
 - Wie reagieren die Schweden auf die immer höhere Zahl der Flüchtlinge?
 - Wer profitiert von der komplizierten Lage?
 - Was ist Ihre Meinung dazu?
 - ...



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

ALEMAN

Se evaluará, primordialmente, la **comprensión** por el alumno del texto propuesto, así como de las preguntas que se hayan formulado. El alumno que muestre por sus respuestas que ha comprendido el texto y las preguntas, contará al menos con un "aprobado".

Además de la comprensión, se tendrá en cuenta la **expresión** del alumno y la corrección de sus respuestas. Pero estas destrezas sólo se evaluarán para diferenciar la nota que el alumno obtenga entre el "aprobado" y el "sobresaliente". Es decir, aunque el alumno haya entendido el texto y responda de forma lógica y coherente a las preguntas, se le podrá, y deberá, bajar la puntuación en caso de una deficiente sintaxis u ortografía, léxico inapropiado e, incluso, por letra ilegible o mala presentación. Pero no se le deberá suspender exclusivamente por estas deficiencias. Por contrapartida, se valorará positivamente y puntuará correspondientemente la originalidad de la expresión, es decir, el esfuerzo del alumno por expresarse con sus propias palabras en lugar de aferrarse al léxico y la sintaxis del texto.

Criterios específicos para los distintos apartados de la prueba:

1. Cuatro preguntas sobre el texto, con la indicación: *Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes!* Se medirá tanto la comprensión de las ideas básicas del texto como la forma de expresar esa comprensión. Las frases deben estar correctamente formadas y unidas, en su caso, mediante los nexos adecuados. Las respuestas pueden contener palabras o expresiones del texto, pero nunca deberán ser copia literal. Puntuación máxima por respuesta: 1 punto (un máximo de 0,5 puntos por la expresión). **Puntuación máxima: 4 puntos.**
2. Richtig/Falsch: Dos afirmaciones sobre el texto, con la indicación: *Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle!* No tendrán validez respuestas escuetas del tipo "richtig" o "falsch" sin la correspondiente justificación basada en el texto. Tendrá aplicación también aquí el criterio incluido en el apartado nº 1 según el cual la expresión se valorará con un máximo de 0,5 puntos. Puntuación máxima por respuesta: 1 punto (un máximo de 0,5 puntos por la expresión). **Puntuación máxima: 2 puntos.**
3. Vocabulario: *Suchen Sie im Text nach Wörtern mit folgenden Bedeutungen!* Consta de cuatro definiciones o palabras; el alumno debe buscar los sinónimos correspondientes en el texto. Puntuación por cada respuesta correcta: 0,25 puntos. **Puntuación máxima: 1 punto.**
4. Redacción, de 80 a 120 palabras (recomendación), de un resumen del texto y breve valoración personal de su contenido, guiada por preguntas que reflejan las ideas claves que considerar en dicho resumen. Aquí se tendrá en cuenta especialmente lo que arriba se ha indicado sobre la evaluación de las destrezas de comprensión y expresión. Se valorará positivamente la predisposición del alumno a experimentar con el idioma y de variar su expresión, incluso cuando ello conlleve un aumento de las faltas gramaticales, siempre y cuando se entienda lo que quiere decir. Será importante que el corrector se fije aquí sobre todo en lo que está bien y menos en las deficiencias. **Puntuación máxima: 3 puntos.**



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

OPTION A

Lösungen der Aufgaben und Hinweise zu ihrer Bewertung:

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)

[Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]

Mögliche Antworten (nur zur Orientierung):

- a. Sie fing an ihrem 13. Geburtstag, dem 12. Juni 1942, an, ihr Tagebuch zu schreiben.
- b. Es ersetzte ihr eine Freundin, der sie alles erzählen konnte.
- c. Sie hat auch noch ein „Schöne-Sätze-Buch“ und ein „Ägyptenbuch“ geschrieben, außerdem hat sie Erlebnisse und Ausgedachtes aufgeschrieben.
- d. Es ist international als wichtiges literarisches Werk / als Teil des literarischen Kanons über den Holocaust anerkannt. Oder: als einzigartiges Zeugnis zum Holocaust.

[Bei der Bewertung können Sie sich am Raster am Ende des Lösungsschlüssels orientieren!]

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)

[Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]

- a. Falsch: Sie schrieb bis zum 1. August 1944, sie starb Ende Februar/Anfang März 1945.
- b. Falsch: Sie gab ihren Tagebucheinträgen die Form von Briefen

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)

- a. weltweit
- b. Ausgedachtes
- c. zudem
- d. nutzen

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter) (3P):

[Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde:]



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.]

Bei der Bewertung können Sie sich an folgendem Raster orientieren:

Punkte	1	0,7	0,35	0
Inhalt (max. 1 P)	<i>Der Text behandelt alle wesentlichen inhaltlichen Punkte.</i>	<i>Der Text behandelt nicht alle wesentlichen inhaltlichen Punkte, ist aber in sich schlüssig.</i>	<i>Der Text behandelt nur wenige der wesentlichen inhaltlichen Punkte oder ist nicht immer schlüssig.</i>	<i>Der Text ist kaum noch schlüssig oder verfehlt das Thema.</i>
Grammatik (max. 1 P)	<i>Der Text hat keine oder nur wenige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat mehrere Fehler, die aber das Verständnis kaum beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat viele Fehler, die das Verständnis zum Teil erschweren.</i>	<i>Der Text hat so viele Fehler, dass das Verstehen kaum noch möglich ist.</i>
Ausdruck (max. 1 P)	<i>Der Text liest sich angenehm und ist kommunikativ gut gelöst.</i>	<i>Der Text kommuniziert seinen Inhalt verständlich.</i>	<i>Der Text ist nicht immer verständlich oder nicht immer logisch konstruiert.</i>	<i>Der Text ist nur schwer zu verstehen oder in seinen Teilen unzusammenhängend.</i>



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

OPTION B

Lösungen der Aufgaben und Hinweise zu ihrer Bewertung:

1. Beantworten Sie die folgenden Fragen. Gehen Sie dabei vom Text aus, aber verwenden Sie nach Möglichkeit nicht die Formulierungen des Textes! (4P)

[Die Antworten müssen richtig gebildet und verständlich formuliert sein. Es können einzelne Wörter oder Formulierungen aus dem Text übernommen werden, die Antwort darf sich aber nie auf eine wörtliche Kopie aus dem Text beschränken. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]

Mögliche Antworten (nur zur Orientierung):

- a. Schweden gilt als Vorbild für die [positive, freundliche] Haltung gegenüber Flüchtlingen, die Aufnahme und Behandlung von Flüchtlingen, die Willkommenskultur...
- b. Im Verhältnis zur / Gemessen an der Einwohnerzahl nimmt Schweden mehr Flüchtlinge auf.
- c. Weil zu wenig Wohnraum für die vielen Flüchtlinge zur Verfügung steht und manche Kommunen nicht noch mehr Flüchtlinge aufnehmen können.
- d. Die „Schwedendemokraten“ sind eine rechtspopulistische Partei, die bei Umfragen über 20 Prozent [Wählerstimmen] erhält.

[Bei der Bewertung können Sie sich am Raster am Ende des Lösungsschlüssels orientieren!]

2. Sind diese Aussagen RICHTIG oder FALSCH? Zitieren Sie die entsprechende Textstelle! (2P)

[Die Antworten müssen mit Bezug auf den Text begründet werden. Die Angabe von „richtig“ oder „falsch“ allein ist nicht gültig. Für jede Frage wird maximal 1 Punkt vergeben, davon bis zu 0,5 Punkte für die Ausdrucksfähigkeit.]

- a. Richtig: Allein die schwedische Stadt Södertälje nahm 2007 mehr Flüchtlinge aus dem Irak auf als die USA und Kanada zusammen.
- b. Falsch: In Schweden ist man Flüchtlingen gegenüber aufgeschlossener als anderswo. Das zeigt sich auch an deren vergleichsweise sehr hohen Anzahl.

3. Suchen Sie im Text nach Wörtern oder Ausdrücken mit folgenden Bedeutungen! (1P)

- a. vergleichsweise
- b. [eine] Vielzahl
- c. innerhalb
- d. Unterkunft/Unterkünfte

4. Fassen Sie den Text kurz zusammen und drücken Sie Ihre Meinung dazu aus (Empfehlung: 80-120 Wörter) (3P):

[Der Proband kann sich für seinen Aufsatz an den im Prüfungsteil gestellten Fragen orientieren. Besonders hier kommt das zur Anwendung, was oben erwähnt wurde:]



CRITERIOS DE CORRECCIÓN Y CALIFICACIÓN ZUZENTZEKO ETA KALIFIKATZEKO IRIZPIDEAK

Originalität und Experimentierfreudigkeit beim Gebrauch der Fremdsprache werden positiv bewertet, auch wenn sie auf Kosten der grammatischen Korrektheit gehen. Es ist wichtig, dass der Korrektor vor allem das bewertet, was gut gelöst ist, und sich weniger auf die Fehler konzentriert, solange verständlich bleibt, was der Proband ausdrücken will.]

Bei der Bewertung können Sie sich an folgendem Raster orientieren:

Punkte	1	0,7	0,35	0
Inhalt (max. 1 P)	<i>Der Text behandelt alle wesentlichen inhaltlichen Punkte.</i>	<i>Der Text behandelt nicht alle wesentlichen inhaltlichen Punkte, ist aber in sich schlüssig.</i>	<i>Der Text behandelt nur wenige der wesentlichen inhaltlichen Punkte oder ist nicht immer schlüssig.</i>	<i>Der Text ist kaum noch schlüssig oder verfehlt das Thema.</i>
Grammatik (max. 1 P)	<i>Der Text hat keine oder nur wenige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat mehrere Fehler, die aber das Verständnis kaum beeinträchtigen.</i>	<i>Der Text hat viele Fehler, die das Verständnis zum Teil erschweren.</i>	<i>Der Text hat so viele Fehler, dass das Verstehen kaum noch möglich ist.</i>
Ausdruck (max. 1 P)	<i>Der Text liest sich angenehm und ist kommunikativ gut gelöst.</i>	<i>Der Text kommuniziert seinen Inhalt verständlich.</i>	<i>Der Text ist nicht immer verständlich oder nicht immer logisch konstruiert.</i>	<i>Der Text ist nur schwer zu verstehen oder in seinen Teilen unzusammenhängend.</i>